

# LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

der Grundsatzkommission

**Sitzung:** 08.10.2013

**Beschluss-Nr.:** B-04/13 ( mit Bezug auf B 03/13-1; geänderte Fassung des Beschlusses B-4/04 vom 22.04.2004)

**Gegenstand:**

**Einzelfestlegungen zur Umsetzung der Rahmenvereinbarung des Freistaates Sachsen**

**Beschluss:**

Die Grundsatzkommission beschließt:

In Verhandlungen aller Angebote lt. § 78a SGB VIII sind die folgenden Grundsätze verbindlich.

**1. Auslastungsgrad**

Der Auslastungsgrad für bestehende Angebote ist zwischen 90 % und 96 % zu verhandeln.

Einzelfallbezogene Sonderregelungen sind bei Einrichtungen mit einer Kapazität von 4 Plätzen und darunter sind Verhandlungsgegenstand.

**2. Fortbildung/Supervision**

Mit Wirkung vom 1. Januar 2014 wird für stationäre und teilstationäre Leistungen pro pädagogische Fachkraft (pro Kopf) ein Gesamtbetrag von 250 Euro pro Jahr festgeschrieben. Bei unterjährig stattfindenden Verhandlungen erfolgt eine anteilige Finanzierung. Fortbildungskosten für Verwaltungskräfte sind Verhandlungsgegenstand.

**3. Lebensmittelaufwand**

Der Lebensmittelaufwand wird bei vollstationären Angeboten auf 5,32 Euro pro Platz/Tag und bei teilstationären Angeboten auf 2,80 Euro pro Platz/Tag festgeschrieben.

**4. Gemeinschaftsveranstaltungen**

Für vollstationäre Angebote wird der Betrag für Gemeinschaftsveranstaltungen auf 1,00 Euro pro Platz/Tag und für teilstationäre Angebote auf 0,75 Euro festgelegt.

**5. Einrichtungswechsel**

Beim Wechsel von einer Einrichtung in eine andere (einschließlich Kinder- und Jugendnotdienst und Bereitschaftspflegestellen) werden Tage nicht geteilt und nicht doppelt finanziert.



C. Lippmann  
Vorsitzender